

# Protokoll des Mitgliedertreffen des Autonomen Queerreferats der Verfassten Studierendenschaft

am 12.06.2019

Anwesende: 9 (6 stimmberechtigt)  
Protokoll: Trib8  
Sitzungsleitung: VictorRomeo  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 22:00 Uhr  
Ort: Gruppenraum in der Campus Bergheim Bib  
Nächstes Treffen: 26.06.2019 / Doodle (VictorRomeo)

## 1. TOP Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beschlussfähigkeit gegeben.

## 2. TOP Stand der Dinge

### 2.1 Gruppe zur Auseinandersetzung...

Läuft. Eine nächste Gruppe für Frauen beschließen wir erst im Herbst/Winter.  
Trib8 meldet das an Gruppenleitung. Der Referent für die erste Männer-Gruppe wird eingeladen, sobald das Honorar mit PLUS besprochen wurde.

### 2.2 101-Vortrag mit Phranzi

Do. 27.06., 14:15 Uhr, Phranzi kümmert sich um Raum und Werbung, ca. 1,5 Stunden, Bobie & Grüner Hammer sammeln Statements und Geschichten zu „queer in der Schulzeit“

### 2.3 queer\_topia\*

Workshop im Juni konnte kurzfristig nicht organisiert werden, es gab von blu das Angebot, im WiSe nach Heidelberg zu kommen. Wir hätten gerne ein Workshopwochenende im Oktober/November zu „queer empowerment“ und „kritische queere Männlichkeiten“. Trib8 schreibt blu, Antrag und Ausschreibung.

### 2.4 aqut\*

<http://aqut.blogspot.eu/> Wir wollen das Forderungspapier nach einer Verlängerung der Beratungsstelle für trans\*Studierende unterstützen: Sparkles98 schreibt ein QR-Statement dazu

### 2.5 Né Fink

Bobie kümmert sich um den Finanzantrag (und Ausschreibung), vielleicht kann das Gleichstellungsbüro etwas beitragen. Die Veranstaltungen werden in der letzten Oktoberwoche stattfinden. Né Fink erarbeitet gerade das Konzept für einen 3-4-stündigen interaktiven Workshop. Das Referat wird die Hochschullisten einladen.

### 2.6 Stadtrundgang „Queerfeministische Neckarperlen“

findet am 3.7. statt, Trib8 schreibt Finanzantrag und kümmert sich um Werbung

### 3. TOP Besuch für Interview

Zu Besuch waren drei Schülerinnen aus Rohrbach, die sich in einer Abschlussprüfung mit der Gleichstellung von queeren Menschen in der Gesellschaft nach der „Homo-Ehe“ beschäftigen und die Einschätzung des Queerreferats dazu hören wollten.

### 4. TOP Solidarität mit den queeren Studis an der Partneruni in Ankara

Beim Pride der ODTÜ in Ankara kam es zu Polizeigewalt und Verhaftungen, das Außenreferat hat sich an das Queerreferat und andere Referate gewendet, um gemeinsam Öffentlichkeit zu erzeugen, indem zum Beispiel ein gemeinsames Statement und darin Forderungen an die Uni Heidelberg als Partneruni / die Erasmus-Koordination gerichtet werden. **Fritz bleibt dran.**

### 5. TOP Anglistisches Seminar

Die kontaktierten Dozierenden haben verständnisvoll geantwortet und raten dem Queerreferat zum direkten Gespräch. Unsere bisherigen Informationen reichen leider nicht als Grundlage für eine konkrete und damit wirksame Kritik.

### 6. TOP Finanzierung Festival contre le racisme

Das Anti-Ra-Referat ersucht unsere Unterstützung bei Veranstaltungen des Festival Contre Le Racisme. Insbesondere bei einem Antirassismus - Training von Phoenix e.v., das 2500 € kosten wird. Die Refkonf hat die Referentin an die anderen autonomen Referate weitergeleitet. Das Queerreferat kann maximal 500-700 € beisteuern. **VictorRomeo bespricht sich dazu nochmal mit dem Finanzreferat.**

### 7. TOP Waldschlösschen

#### **Antrag auf Teilnahme an Bundestreffen der schwulen, lesbisch-schwulen und queeren Hochschulreferate und -gruppen**

##### **Antrag:**

Das Autonome Queerreferat möge Beschließen, die Teilnahme von zwei ihrer Mitglieder am Bundestreffender schwulen, lesbisch-schwulen und queeren Hochschulreferat und -gruppen vom 20.06. –23.06.2018 in der Akademie Waldschlösschen (in Gleichen bei Göttingen) mit 320€ zu finanzieren.

##### **Begründung:**

Als Vertretung der Interessen von queeren Studierenden verschreibt sich das Autonome Queerreferat dem Ideal, stetig zu weiter zu lernen, wie Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung im Studium am effektivsten und nachhaltigsten abgebaut werden kann. Die Vernetzung und der Austausch mit inhaltlich ähnlichen Referaten anderer Hochschulen bietet dabei eine gute Möglichkeit, sich für die eigene Arbeit inspirieren zu lassen, Rat einzuholen und Kontakte für zukünftige Projekte zu knüpfen.

Teilnahmegebühr für zwei Immatrikulierte	120€
Reisekosten	200€

Die Kosten setzen sich aus der zweifachen Teilnahmegebühr von 60€ für Immatrikulierte und den Reisekosten von 200€ zusammen.

Es sind zwei Bahncards 50 vorhanden, deren Miteinbezug ergibt für die Strecke Heidelberg-Göttingen und Rückfahrt ca. 180€, für die Busfahrten zum und vom Tagungshaus werden 20€ einberechnet.

→ Einstimmig beschlossen

## 8. TOP Kunstaktion zum CSD

Plantus lässt sich was einfallen

## 9. TOP Zweiter Kurzfilmabend

PowePuff ist dran

## 10. TOP Eltern ohne Projekte

Händchenhalten gegen Homophobie, Klemens Ketelhut (Vortrag), kritische queere Männlichkeiten, Forderungen an die Uni (allgemein), SkillShare intern, Koop mit FRIEDA (Take Over FRIEDAY), Koop mit Queer im Schloss, Reclaiming-Shirts, Material gegen Transfeindlichkeit, „queere Starterpacks“, Kunst

## 11. TOP Save the date und Sonstiges

**19.06.** „Anders als du und ich“ im Karlstorkino

**25.06.** Cooking Love Kochabend bei PLUS e.V.

**27.06.** Queer Friedrich

**28.06.** „Before Stonewall“ im Karlstorkino

**28.06.** „Rökkur“ im Karlstorkino

**29.06.** Himbeerparty in Mannheim

**03.07.** Stadtrundgang „Queerfeministische Neckarperlen“ um 15:30 Uhr, von uns :)

**13.07.** Lesbenlounge von PLUS e.V. mit Zauberkünstlerin Petra

**20.07.** Grillfest am anderen Ufer von PLUS e.V. mit Hüpfburg

**10.08.** CSD Rhein-Neckar, Rahmenprogramm von 01.07.-12.08. noch nicht veröffentlicht

Thalia hat im Rahmen der Pride Season vermehrt queere Bücher rumliegen! Hingehen, checken und dann bei kleinen local Buchhandlungn kaufen

